Ehrenamtler eingeladen

CDU-Ortsverband begrüßte viele Gäste zum Neujahrsempfang

OEDING. Mit dem Neujahrsfrühschoppen des CDU-Ortsverbands am Sonntagmorgen im Burghotel Pass ging die Reihe der Traditionsveranstaltungen zum Jahresbeginn in der Doppelgemeinde zu Ende.

Viele Gäste konnten der CDU-Ortsverband am Sonntag zum Neujahrsempfang begrüßen. MLZ-FOTO BEINING

Der Ortsverband hatte wieder die in den heimischen Vereinen und Verbänden ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger eingeladen. Ortsverbands-Chef Ingo Plewa begrüßte fast 100 Gäste aus allen heimischen Gruppierungen. In seiner kurzen Ansprache würdigte er nach einem globalen Jahresrückblick ebenfalls die Verdienste der Ehrenamtler für die Gemeinde: „Ich bedanke mich bei Ihnen im Namen der CDU für ihren Dienst am Menschen."

Bürgermeister Christian Vedder ließ das Gemeindeleben im vergangenen Jahr in Form von Momentaufnahmen noch einmal Revue passieren. Dabei ging er auf verschiedene Themenbereiche ein, die die Menschen in der Doppelgemeinde bewegt haben.

Erfreulich, so Vedder, sei auch die Entwicklung im Baugebiet Burlo West: „Die erste Baugenehmigung ist dort erteilt." Und an die Anwesenden gerichtet: „Das Bauland ist zwar noch mit einer Klage belastet, aber haben Sie Mut!"

Umgehungsstraße

Unter anderem auch auf den „Dauerbrenner" Umgehungsstraße ging der Bürgermeister ein: Erster sichtbarer Hinweis auf Fortschritt sei der erfolgte Abriss des Kotten-Clubs auf niederländischer Seite. An dessen Stelle sei der künftige Kreisverkehr geplant, der die fertige Umgehungsstraße an die N 319 nach Winterswijk anbinden wird. Auf die Frage nach dem möglichen Baubeginn gab sich Vedder zurückhaltend: „Seriöse Terminangaben sind noch nicht möglich. Wäre ich vorsichtig optimistisch, könnte ich mir den ersten Spatenstich im Jahr 2020 vorstellen."

Ein besonderes Lob hielt er dann neben weiteren Punkten noch für die Bürgerstiftung parat: „Sie leistet Hervorragendes. Insgesamt 70000 Euro hat sie inzwischen für Projekte in beiden Ortsteilen ausgeschüttet." *geo*